



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

14.10.'96 Nr. 26

Geier-Redaxion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · fsmpi@informatik.rwth-aachen.de · <http://www.informatik.rwth-aachen.de/FSMPI/>

+++ verleumdung +++ die asta verschickt jetzt info-post an alle haushalte +++ rwth erfroren +++ baustelle heizkraftwerk wurde nicht rechtzeitig fertig +++ wozu gibt es denn den reaktor? +++ informatik +++ fuer alle, die es immer noch nicht wissen: es gibt doch noch keine neue dpo +++ einschreibebetrung im regen +++ reaktorat torpediert es-arbeit +++ ordner geklaut +++ servicefachschaft maschbau nicht besser dran als i/1 +++ der abbauhamer +++ sozialabbau +++ wer krank ist, ist jetzt selber schuld +++ wer zum studieren geld verdienen muß auch +++ harte hand fuer eierdiebe +++ ab jetzt: 1 woche u-haft fuer kleinkriminelle +++ nur abklatsch +++ tomate gegen kohl in kernforschunxanlage ziel fast verfehlt +++ genrueben zu nutella +++ laut detlef-gen-bartsch die beste loesung +++ uni harvard verleiht antinobelpreise +++ physik: matthews (gebutterter toast faellt immer mit der butterseite nach unten) +++ biologie: baerheim/sandvik (einfluss von bier, knoblauch und sauerrahm auf appetit von blutegeln) +++ chemie: goble (holzkohlegrill mit fluessigem sauerstoff in 3 sekunden anzuenden) +++ gesundheit: kleist/moi (uebertragung von tripper durch gv mit gummipuppen) +++ medizin: tabakindustrie (nikotin macht nicht suechtig) +++ frieden: chirac (atombombentest zum 50. jahrestag von hiroschima) +++ soldaten sind selbstmoerder +++ 244 selbstmordversuche bei der bundeswehr im letzten jahr +++ geier meets teddy +++ lindenstrasse trifft auf warp-kern +++ wann kommt die erste gast-kolumne? +++ alfred sucht seine jacke +++

TummelWiSe!

Die Rückkehr des Pullunders

Dieses Semester soll vollständig im Zeichen des Pullunders stehen – egal, in welchem Grün- oder Grauton.

Besonders begrüßt seien alle, die sich dieses Semester getraut haben, sich für einen Pullunder einzuschreiben. Genaugenommen wären das in Mathe 89 (davon 56 wirkliche Neueinschreiblinge), in Physik 143 (80) in Informatik 242 (149) und in Abfallentsorgung 134 (76)^a. Hallo!

Dieses Semester gibz ein volles Programm: Neben der vollen ES-Einführungpalette wären da: AStA-Wahl im Studiparlament; der dritte Versuch, einen neuen Rektor zu wählen; die →KIF findet in Aachen statt^b; die Fachschaftszeitung Was'n los Nr. 101 ist so gut wie fertig; und die Fachschaft veranstaltet (in Zusammenarbeit mit der TutorInnengruppe am Hochschuldidaktischen Zentrum) ein Moderationstraining – wer da mitfahren will, möge sich in der Fachschaft anmelden!

Wer vor den Semesterferien die Wahlergebnisse der Fachschaftswahlen nicht mitbekommen hat: Die *Fachschaftsliste* hat gewonnen und wird dafür sorgen, daß in der Fachschaft weiterhin alle (basisdemokratisch) mitbestimmen dürfen. Apropos: Am Dienstag, 5. November ist Vollversammlung^c!

Natürlich möchte die Einsteingruppe der Fachschaftsitzung es auch nicht versäumen, das Leben auf dem Mars zu begrüßen (Hallo!).

Geier

^aDer Geier wird interdisziplinär!

^bWer mal auf eine Bundesfachschaftsentsagung (Mathe, Physik oder Info) will, melde sich in der Fachschaft!

^cdie heißt so, weil Ihr alle kommen sollt, um die Fachschaftsarbeit des nächsten Semesters festzulegen. Außerdem werden die studentischen VertreterInnen für die akademischen Gremien gewählt.

Geier ist besser als:

Pünktlich zum Semesterbeginn haltet Ihr ein frisches Exemplar des Geier in den Händen. Für viele ist das überhaupt nix neues. Trotzdem gibz hier ein paar Bedienungshinweise. Was bisher geschah: Die erste große Herausforderung für die LeserInnenschaft bleiben die Kurzmeldungen. Wer sie versteht, bekommt durch sie eine ganze Menge an Information – wer sie nicht versteht, wende sich an einen Geier-Redakteur seines/iheres Vertrauens: Du bist nicht alleine!

Auffällig ist der Geier-Untertitel: autonomes Info-Flugi für die Fachschaft... das heißt aber eigentlich nur, daß, was' im Geier steht, zwar die gesamte Fachschaft I/1 betrifft (auch Dich!), nicht aber unbedingt die Meinung der (aktiven) Fachschaft, sondern nur die Meinung der Geier-Redaxion ist.^a Uns erspart dies lange Diskussionen – Nur so bleiben die Lindenstraßen-News auch neu.^b Natürlich dürft (und sollt) Ihr uns auch weiterhin LeserInnenbriefe schreiben – wir behalten uns nämlich auch weiterhin sinnenstellen-de Kürzungen vor.

Wenn ihr uns aber richtig helfen wollt: Wir suchen noch massig Menschen, die Spaß daran haben, anderen Menschen Flugis auf's Auge zu drücken!

Übrigens: Wenn erst einmal die offizielle Rechtschreibereform abgebügelt ist, wird sich unsere Rechtschreibung (Förderung des „x“-es und der Fußnoten) durchsetzen.

Nochn übrigens: Die Termine sind ernstgemeint!

Geier

^aDas würden die teilweise *niemals* so durchgehen lassen...

^bApropos: in den Ferien ist viel passiert. Damit Ihr trotz Urlaub weiterhin die Lindenstraße verstehen könnt, hier eine kurze Zusammenfassung: Mama Beimer heiratet Erich Schiller gleich zweimal – Momo wird Stricher – Kardamon kommt vom Ingwer – Pat wirft Klausur und Vasily aus der Bahn – Else kriegt 'nen Schlaganfall – Enrico stirbt doppelt – Die nervige Julia klagt 'ne Katze aus einem Versuchslabor, wird gekratzt und stirbt an Tollwut (ist zwar bitter, aber besser für alle) – Tanja gesteht Lu ihre lesbische Beziehung, Lu wird rasend – Olli wird aus Scholz' Bus geworfen, weil er ihn erpreßt – Gabi: kein sex, viel Kind – Walze: viel sex, kein Kind.

Termine

- Mi, 16.10., 20⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Umtrunk
- Mi, 16.10., 19⁴⁵ Uhr, Theatersaal: SP-Sitzung mit AStA-Wahl
- Fr, 18.10., ab 18⁰⁰ Uhr, Fachschaft Philosophie (T-Graben 83): Neu-Eröffnung Info-Café
- Mi, 23.10., 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Vortreffen ES-Wochenende
- Mi, 23.10., 21⁰⁰ Uhr, Theatersaal: ES-Party zusammen mit den Fachschaften Chemie und Philosophie
- Fr, 25.10. bis So., 27.10., JuHe-Rurberg: ES-Wochenende
- Sa, 26.10., 21⁰⁰ Uhr, AZ (Vereinsstr. 25): *dub war* (Ohrenstöpsel mitbringen)
- Sa, 26.10., ganztägig ab 15⁰⁰ Uhr, Umwelt und „Dritte“ Welt Haus (Schanz): Geburtstaxfest
- Mo, 28.10., morgens: kollektives Uhren umstellen
- Mi, 30.10., 20³⁰ Uhr, AZ: Aachener Filmhaus (kostenlos): Nieder mit den Deutschen
- Mi, 30.10. bis So, 3.11., RWTH, KIF
- Di, 5.11., 10-14⁰⁰ Uhr, Hörsaal I: Vollversammlung
- Fr, 8.11., nachmittax, Aula II: Konvent mit Rektorwahl
- Fr, 8.11. bis So, 10.11., JuHe Rurberg: Moderationstraining
- jeden Mi, 17⁰⁰ Uhr (bei schönem Wetter), Westpark, Fußball
- jeden Fr, ab 18⁰⁰ Uhr, Fachschaft Philosophie, Info-Café
- jeden Mo, 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft, Fachschaftssitzung

Eier III

Seit wenig Wochen ist er ganz schön shmoov: Caramellpudding – nun auch bei uns. Dazu benötigt Ihr 50g Butter, die Ihr in einem großen Topf erhitzt, und 100g Zucker, zum d'rin caramellisieren lassen^a. Langsam und vorsichtig fast 1l Milch dazu (spritzt!), aufkochen lassen, 3EL Speisestärke in der restlichen Milch anrühren^b und in die kochende Caramellsuppe geben, nochmal aufkochen und fertig ist's.

^aso heiß werden lassen, bis ein großer brauner (nicht schwarzer!) Klumpen entsteht.

^bDie 18 Eier hat der Dicke aus Bonn geklaut!

Creme 21 geht, Madonna Hip Hop Massaker kommt

Creme 21 kommt. Aber nicht dann, wann Ihr glaubt. Zur großen AStA-Partyzeit (Donnerstag, 17.10., 21 Uhr in der Mensa) zieht Creme 21 es vor, zum Fernsehen zu gehen und entgeht damit einem Millionenpublikum. Dieses wollen sie erst im nächsten Jahr bei der AStA empfangen. Diesmal gibz als Ersatz das *Madonna Hip Hop Massaker*.

Da AStA-Kultur böserweise immer noch mit dem Cremetopf Werbung macht^a, gibz wahrscheinlich einen Gutschein für den geplanten Auftritt.

Schaumermal.

Uli

^adie hätten ja wenigstens bei *Metzen* oder so ein paar hundert DDR Aufkleber kaufen und die Creme überkleben können!

The big shmoov

Und es gibt doch wieder was zu feiern: Ihr seid alle wieder da, wir sind alle wieder da und noch ein paar hundert sind zum erstenmal dabei: Die große ErstsemesterInnenparty der Fachschaften Mathe/Physik/Informatik, Chemie und Philosophie^a am Mittwoch, 23.10., im Theatersaal der Mensa.

Uli

^aWir würden uns freuen, wenn wir Euch beim Auf- und Abbau begrüßen dürfen...

Pullunder I

Wie angekündigt das Top-Thema des Semesters: Pullunder.

Um Euch ein wenig auf das Thema einzuschwören, fordern wir Euch zum Mitmachen auf: Wählt EureN LieblingpullunderträgerIn in diesem Semester!

Zu gewinnen gibz – was sonst – einen Pullunder Geier

KIF

Von Mittwoch, dem 30.10. bis Sonntag den 3.11.1996 findet in Aachen die 43. Konferenz der Informatikfachschaften (KIF) statt. Wir müssen also ca. 160 durchgeknallte Langzeitstudies und Späthippis mit Essen, Alkohol und Drogen versorgen. Wenn Du Dich berufen fühlst uns dabei zu helfen, so kannst Du Dich in der Fachschaft bei Frank, Peter oder Tobias melden. [Leute, die – ohne zu helfen – einfach nur so an der KIF teilnehmen wollen, sind doch wohl auch eingeladen, oder? Geier]

Tobias

Spumtrunk

Wenn ich einen Umtrunk und eine Sitzung zur Auswahl habe, weiß ich, wofür ich mich entscheide. (Rainer Maria Rilke) ... Wir wissen zwar nicht, wofür Ihr Euch entscheidet, aber wir werden am Mittwoch, 16.10., ganz gewiß da sein: Beim legendären Umtrunk in der Fachschaft (ab 20⁰⁰ Uhr) und bei der verschobenen AStA-Wahl^a auf der Studiparlamensitzung im Theatersaal^b der Mensa (ab 19⁴⁵ Uhr).

Uli

^aBei der konst. Sitzung des SP hatte die UnS keine geeigneten KandidatInnen für die AStA ausknobeln können.

^b... ach das wird Theater geben, denn der Dünnsing kommt soeben!

Schweigepflicht¹

Ein Buch ganz im Sinne der Geier-Redaxion: Was haben James Last (Musiker), Adolf Hitler (Diktator) und Hans Ernst Schneider (Hauptsturmführer) gemeinsam? – sie (und noch viel mehr) kommen in der Reportage „Schweigepflicht – der Fall Schneider und andere Versuche, nationalsozialistische Kontinuitäten in der Wissenschaftsgeschichte aufzudecken“^b vor. Wer mehr wissen will, muß selber lesen!

Helmut

^aan der philosophischen Fakultät herrscht Schweigepflicht, im Geier ist Fußnotenpflicht!

^berschienen im UNRAST-Verlag (24,80 DM)

65 Mark 80?

All diejenigen, die es geschafft haben, sich zurückzumelden, können mal einen Blick auf ihren neuen Überweisunxträger werfen... Gehörst Du auch zu der erlesenen Runde, die nur 65,80 DM statt 66,80 DM überweisen soll? Da meines Wissens weder der StudentInnenschafts- noch der Sozialbeitrag gesenkt wurden, fehlt da wohl eine Mark... Nun verhält es sich so, daß die RWTH verpflichtet ist, diese Gelder für den AStA einzutreiben – wir können also gespannt sein, wie diese Anstalt ihr Problem löst: Allen Studis einen Brief schicken und zur Überweisung einer weiteren Mark auffordern?

gespannt, Helmut

Platz da!

Das wahnsinnige ErstsemesterInnenwochenende vom 25.-27.10. in Rurberg kommt, und Ihr seid noch nicht angemeldet. Für nur 25,- hilft Euch Eure Fachschaft weiter.